

TRAU DICH AUF EINEN GEMEINSAMEN WEG

Kirchlich Heiraten - einfach und persönlich



TRAU DICH AUF EINEN GEMEINSAMEN WEG

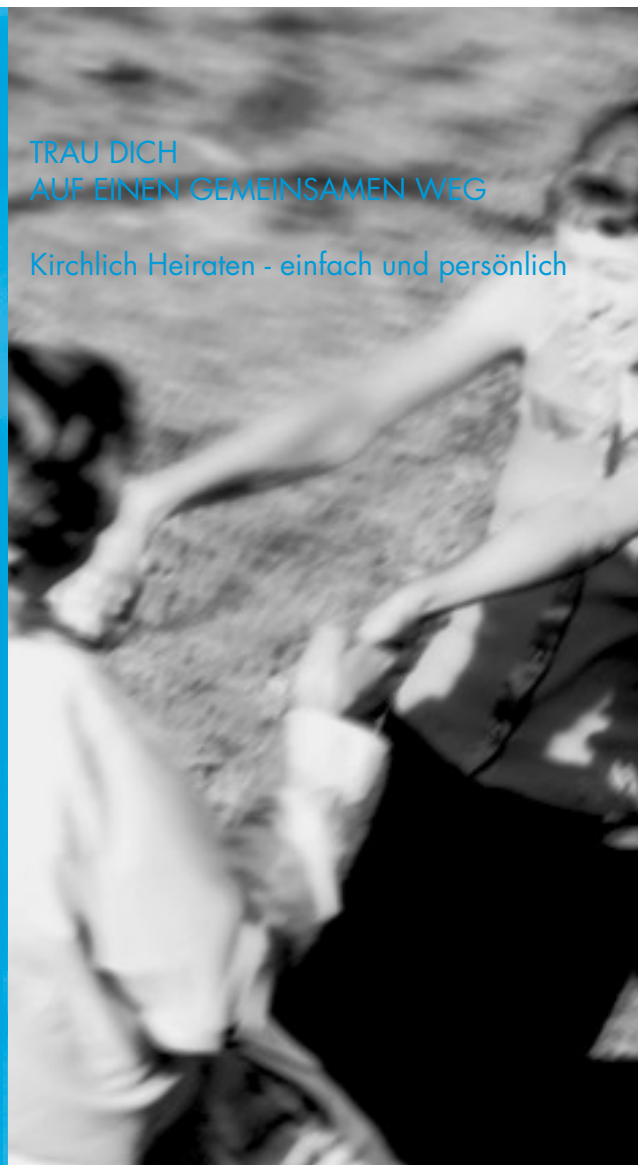
Kirchlich Heiraten - einfach und persönlich





TRAU DICH
AUF EINEN GEMEINSAMEN WEG

Kirchlich Heiraten - einfach und persönlich





SICH TRAUEN

Gehören auch Sie zu den Paaren, die sich auf einen gemeinsamen Weg trauen? Suchen Sie nach einer verlässlichen Beziehung, in der ihr Leben gelingt und Sie zu sich und zu einander finden?

Am Anfang steht die gegenseitige Liebe. Viele empfinden sie als ein Geschenk – ein Geschenk Gottes. Wo eine Beziehung wächst, beginnt Treue als Grundton mit zu schwingen. Sie verleiht der Liebe Tiefe und verhilft der Beziehung zu Beständigkeit.

Beziehungen sind zerbrechlich. Sie verlangen von den Partnern Wandlungsfähigkeit und Offenheit. Manchmal ist es schwer, zu einander zu finden, ohne den andern zu verletzen. Für eine Zukunft als Paar braucht es Mut, Zuversicht und Begleitung.





GOTTES SEGEN

Eine kirchliche Trauung verleiht der Hochzeit einen besonderen Glanz. Für manche Brautpaare ist das schon Grund genug zur Feier in der Kirche. Viele sehen darin mehr. Sie spüren, dass sie für ihren gemeinsamen Weg neben der Begleitung durch andere Menschen auch den Segen Gottes brauchen. Sie bitten in einem Gottesdienst um diesen Segen für ihre Beziehung. Sie vertrauen darauf, dass Gott sie in guten und schweren Zeiten stützt und begleitet.

Die kirchliche Trauung spricht von der Liebe und Treue Gottes zu uns Menschen und von seinem Ja zum Paar. Das ermutigt die Partner, gemeinsam einen Weg zu gehen, einander Fehler zu vergeben und sich gegenseitig immer wieder Vertrauen zu schenken. Im Eheversprechen drücken die Brautpaare den Wunsch aus, ihre Ehe im Lichte der Liebe und Treue Gottes zu führen. Sie wollen so miteinander und mit anderen umgehen, wie Gott es mit ihnen tut.

Christlich gesehen ist die Ehe ein Zeichen, in welchem sich die Liebe Gottes und zugleich die Liebe des Paares ausdrückt. Die reformierte Kirche sieht dieses Zeichen vor allem als Segenszeichen. Für die katholische Kirche ist das heilige Zeichen der Ehe ein Sakrament.



TRAUGOTTESDIENST

Nach den vielen Vorbereitungen und der zivilen Eheschliessung kommt der Tag der kirchlichen Trauung. Inmitten des Festes eröffnet diese Feier Raum zur Besinnung und zum Nachdenken.

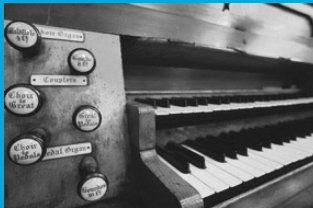
Welche Elemente tragen die Feier?

Musik, gemeinsames Beten und Singen bringen Freude und Dankbarkeit über die Liebe, welche zwischen zwei Menschen gewachsen ist, zum Ausdruck.

Worte der Bibel sprechen das Brautpaar persönlich an, erzählen von Gottes Segen, welcher auf der Ehe liegt, und ermutigen Braut und Bräutigam zu ihrem gemeinsamen Weg. Es kommt zur Sprache, was das Brautpaar in der Tiefe verbindet, worin seine gegenseitige Liebe gründet, worauf es hofft, woran es glaubt.

Im Trauakt versprechen Braut und Bräutigam sich einander. Ihr gegenseitiges Ja bekommt Kraft durch Gottes Ja zu ihnen.

In der Erinnerung wird der Traugottesdienst lebendig bleiben. Das ist ermutigend in dunklen Tagen und Grund zur Dankbarkeit in guten Zeiten.



PRAKTISCHE TIPPS

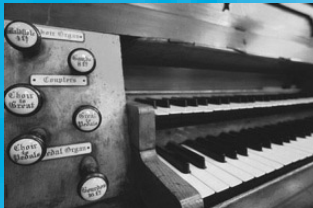
Setzen Sie sich mindestens sechs Monate vor der kirchlichen Trauung mit Ihrem Pfarramt am Wohnort in Verbindung.

Wissen Sie schon, von wem Sie sich kirchlich trauen lassen möchten, so nehmen Sie rechtzeitig mit der Pfarrerin, dem Pfarrer, Priester oder Diakon Kontakt auf. Vereinbaren Sie Datum, Zeit und Ort der kirchlichen Trauung.

Es empfiehlt sich, die Kirche, in welcher Sie heiraten werden, einmal aufzusuchen und in aller Ruhe einen Augenschein zu nehmen. Dabei klären Sie auch die Fragen der Musik, des Blumenschmuckes, des Fotografierens und Filmens. Die Kirchen an Ihrem Wohnort stehen Ihnen in der Regel kostenlos zur Verfügung. Wünschen Sie eine andere Kirche oder Kapelle, dann reservieren Sie frühzeitig. Beliebte Hochzeitskirchen sind oft ein Jahr voraus gebucht.

Gehören Sie unterschiedlichen Konfessionen oder Religionen an, so erfahren Sie beim Pfarramt am Wohnort, was zu beachten ist (z.B. Erstellung des Ehedokumentes auf römisch-katholischer Seite).

Im Vorfeld der Trauung führen Sie mit der Person oder den Personen, welche Sie trauen werden, ein Gespräch. Dabei geht



PRAKTISCHE TIPPS

Setzen Sie sich mindestens sechs Monate vor der kirchlichen Trauung mit Ihrem Pfarramt am Wohnort in Verbindung.

Wissen Sie schon, von wem Sie sich kirchlich trauen lassen möchten, so nehmen Sie rechtzeitig mit der Pfarrerin, dem Pfarrer, Priester oder Diakon Kontakt auf. Vereinbaren Sie Datum, Zeit und Ort der kirchlichen Trauung.

Es empfiehlt sich, die Kirche, in welcher Sie heiraten werden, einmal aufzusuchen und in aller Ruhe einen Augenschein zu nehmen. Dabei klären Sie auch die Fragen der Musik, des Blumenschmuckes, des Fotografierens und Filmens. Die Kirchen an Ihrem Wohnort stehen Ihnen in der Regel kostenlos zur Verfügung. Wünschen Sie eine andere Kirche oder Kapelle, dann reservieren Sie frühzeitig. Beliebte Hochzeitskirchen sind oft ein Jahr voraus gebucht.

Gehören Sie unterschiedlichen Konfessionen oder Religionen an, so erfahren Sie beim Pfarramt am Wohnort, was zu beachten ist (z.B. Erstellung des Ehedokumentes auf römisch-katholischer Seite).

Im Vorfeld der Trauung führen Sie mit der Person oder den Personen, welche Sie trauen werden, ein Gespräch. Dabei geht

es um die gemeinsame Vorbereitung und um die inhaltliche Gestaltung der Feier. Stellen Sie sich vor diesem Traugespräch folgende Fragen:

Warum heiraten wir kirchlich?
Was ist uns persönlich wichtig?
Was erwarten wir und was erwünschen wir uns mit dieser Feier?
Was versprechen wir einander bei der Trauung?

Die katholische Kirche bietet in Ihrer Region regelmässig Ehevorbereitungskurse an. Darin spielt auch der Austausch zwischen den Paaren, welche heiraten werden, eine wichtige Rolle.

Über das Verständnis der Trauung auf reformierter und katholischer Seite, über den Ablauf einer ökumenischen oder interreligiösen Feier und zu weiteren Fragen informieren Sie sich beim Traugespräch oder über:

Evangelisch-reformierte Landeskirche des Kantons Zürich
Tel. 0800 444 333

Römisch-katholische Kirche im Kanton Zürich, Generalvikariat
Tel. 01 266 12 66

Internet: , E-Mail: info@kirchenhochzeit.ch



